

Sitzungsprotkoll

Projekt	EnterTechnik
Thema	Fokusrunde
Datum	25.02.2014
Beteiligte	Karen Fiedler, Frank Haase, Stefan Ast, Michael Hallmann, Petra Metz, Gabriele Kaller, Ilona Jäger
Tops/Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aktueller Stand 2. Planung Netzwerktreffen 13.03.14 3. Planung zweiter Durchgang 4. Sonstiges (Terminplanung)
Ergebnisse der Sitzung	<p>1. Aktueller Stand 3 positive Ausstiege in duale Ausbildung bzw. technisches Studium zum 1.04.14. Alle Frauen haben sich für Technik entschieden. Durch Nachbesetzungen im Januar haben wir weiterhin 18 Teilnehmerinnen. 1 neues Unternehmen ist ab März beteiligt: ITDZ</p> <p>2. Vorbereitung Netzwerktreffen Schwerpunktthema: Nachwuchsrekrutierung/ Zielgruppe: 16 bis 20 jährige Format: offener Austausch an Thementischen/ Erfahrungsaustausch Ziel: Austausch über unterschiedliche Unternehmensstrategien, Kennenlernen der Probleme in den unterschiedlichen Strukturen Ergebnissicherung in Form von Fotoprotokoll und späterer Austausch in der Fokusrunde</p> <p>4 Thementische</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Vor der Bewerbung: Ausbildungsmarketing 2. Während der Bewerbungsphase: Auswahlprozess 3. Nach der Zusage: Schritte zur Bindung an das Unternehmen 4. Querschnittsthema:Aufbau eines Unternehmensverbunds <p>Pro Tisch ein Kurzvortrag mit Moderation:</p> <p>1. Vor der Bewerbung - Ausbildungsmarketing: verantwortlich Frau Fiedler, Frau Granow, Herr Ast</p> <p>Mögliche Themen: Rekrutierungsaktivitäten, z.B. Schulkooperationen, Schüler/innenpraktika, Nachwuchsgewinnung über Mitarbeitende, Eltern als Ansprechpartner</p> <p>2. Während der Bewerbungsphase: Auswahlprozess verantwortlich: Herr Hallmann, ggf. Herr Giesen</p> <p>Mögliche Themen: Online-Text, eRecruiting, Auswahltag, Assessment-Center</p> <p>3. Nach der Zusage: Schritte zur Bindung an das Unternehmen verantwortlich: ggf. Herr Thiele/ Mercedes-Benz (angefragt)</p> <p>Mögliche Themen Maßnahmen der Unternehmen, Grillabende, Elternabende, Vorbereitung Azubi-Startseminar, JAV-Veranstaltung</p>

	<p>4. Querschnittsthema: Aufbau Unternehmensverbund EnterTechnik verantwortlich Herr Haase</p> <p>Mögliche Themen: Austausch auf Personalrecruiter/ Ausbilder-Ebene, Entwicklung einer Plattform: Talente finden, Praktikumsbörse</p> <p>Am Ende der Veranstaltung: Gelegenheit zum allgemeinen Austausch und zu Fragen, Stimmungsbild (für den zweiten Durchgang): Dauer der Praktika (2 oder 4 Monate), Verkürzung auf 10 oder 11 Monate</p> <p>3. Planung neuer Durchgang: Abwicklung der Anmeldung der TN und Auszahlung des Entgeltes über LIFE als Koordinierungsstelle nach Beispiel des FÖJ. LIFE entsendet an Unternehmen. Prüfung: Herr Haase prüft, ob diese Art der Arbeitnehmerüberlassung rechtlich einwandfrei ist und nicht dem AN-Überlassungsgesetz unterliegen.</p> <p>Petra Metz erstellt zwei Papiere: 1. Zentralisierung der Anmeldung und Auszahlung der Teilnehmerinnen 2. Kalkulationsvorschlag zunächst für die Fokusrunde, danach an alle weiteren Unternehmen.</p> <p>Lobbyarbeit/ weitere Verbreitung von EnterTechnik: Deutsches Institut für Luft und Raumfahrt, Kontakt über Frau Fiedler</p> <p>4. Sonstiges: Marketing-Vorschläge: - Vorschlag: Film als Zwischen- bzw. Abschlussbilanz, Frau Fiedler prüft Zuschussmittel - Herr Haase fragt ZDF für Beitrag im Morgenmagazin an - aktuelle TN nutzen, um Werbung an ihrer Schule zu machen - jobaktiv-Veranstaltung</p> <p>- Abfrage per Rundmail, ob gemeinsamer Messestand z.B. auf der Studzubi (13.09.14) möglich/ gewünscht ist.</p>
<p>Termine:</p>	<p>Weitere Terminplanung:</p> <p>03.07.14 3. Netzwerktreffen, u.a. mit einem Auswertungsgespräch mit Prof. Renn (Universität Stuttgart), Ort: IHK</p> <p>08.05.14 nächste Fokusrunde, Ort: Fraunhofer IZM</p> <p>14.08.14 Start der Auftakttage für den 2. Durchgang mit einem Speed-Dating der Unternehmen</p>

